

20.10.2020

Beschlussvorlage Nr.: 2020/216

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

Antrag der Michael Ende Schule auf Umwandlung in eine Offene Ganztagschule - Herstellung des Einvernehmens mit dem Schulträger nach § 23 Abs. 6 NSchG

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Schulausschuss	28.10.2020 -							
Verwaltungsausschuss	02.11.2020 -							
Rat	05.11.2020 -							

Beschlussvorschlag

1. Die Stadt Neustadt a. Rbge. erklärt ihr Einvernehmen zum Antrag der Michael Ende Schule auf Genehmigung zur Umwandlung in eine Offene Ganztagschule zum Schuljahresbeginn 2021/2022.
2. Die für die Durchführung des Offenen Ganztages erforderlichen finanziellen Mittel werden seitens der Stadt Neustadt nach folgender Maßgabe zur Verfügung gestellt: Die Stadt zahlt der Schule einen Defizitausgleich für die Angebote des offenen Ganztages, sofern die Kosten die kapitalisierten Lehrerstunden übersteigen. Die Angebote sind jährlich nach der Schulanmeldung mit dem Schulträger und der Michael Ende Schule zu evaluieren.
3. Die Frühbetreuung in der Zeit von 7:00 bis 8:00 Uhr sowie der „soziale Mittagstisch“ werden im Rahmen der freien Jugendhilfe durch den Schulträger in Kooperation mit der Michael Ende Schule angeboten. Der Umfang ist entsprechend der Anmeldungen jährlich anzupassen.

Anlass und Ziele

Umwandlung der Michael Ende Schule in eine Offene Ganztagschule ab dem Schuljahr 2021/22.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsjahr: 2021 (Mehrbedarf im Vergleich zur Teilgebundenen Ganztagschule)		
Produkt/Investitionsnummer: 2112400 4431920		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	EUR	10.000,- EUR
Saldo	EUR	10.000,- EUR

Begründung

Die Michael Ende Schule beabsichtigt die Umwandlung in eine Offene Ganztagschule ab dem Schuljahr 2021/2022. Mit dem in der Anlage beigefügten Konzeptentwurf wird dies beim Niedersächsischen Kultusministerium zeitnah beantragt, damit Lehrerstunden rechtzeitig bereitgestellt werden können.

Derzeitiges Schulangebot an der Michael-Ende-Schule

Die Michael Ende Schule ist eine teilgebundene Ganztagsgrundschule mit Förderklassen Sprache, die sich aktuell im Modellvorhaben „Kooperativer Hort“ befindet. Die Schüler*innen (SuS) der Förderklassen kommen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf sowohl aus Neustadt am Rübenberge als auch aus Wunstorf. Mit aktuell ca. 320 SuS ist die Schule vier- bis fünfzünftig und damit die größte der in der Kernstadt befindlichen Grundschulen.

Künftiges Schulangebot als Offene Ganztagschule

Der Runderlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 01.08.2014 - 34-81005 - VORIS 22410 regelt u. a. die Arbeit in der Ganztagschule. Zu den charakteristischen Angeboten gehören danach u. a. Arbeitsgemeinschaften, Fördermaßnahmen, die Mittagspause, das Mittagessen und außerschulische Angebote. Im Rahmen eines rhythmisiert gestalteten Ganztagsbetriebes sollen dies zu sinnvoller und kreativer Freizeitgestaltung befähigen und daneben Gelegenheit zur Entspannung und Erholung bieten. Eine Mittagspause ist vorgeschrieben und soll außer der Einnahme des Mittagessens Zeiten der Ruhepause oder Teilnahme an Freizeitangeboten bieten.

Die Offene Ganztagschule beinhaltet eine freiwillige Teilnahme der SuS an den Angeboten der Schule am Nachmittag. Der Pflichtunterricht findet in den Vormittagsstunden statt. Danach gibt es eine Mittagspause und an drei Schultagen verschiedene unterrichtsunterstützende Angebote wie Übungszeit, verschiedene Bildungsangebote und Arbeitsgemeinschaften sowie Möglichkeiten zur sinnvollen und strukturierten Freizeitgestaltung. Dies geschieht durch Lehrkräfte und externe Partner beispielsweise aus Vereinen, Institutionen und Kirchen oder engagierte Einzelpersonen.

Das konkrete Konzept ist von der Michael Ende Schule erarbeitet worden und ist als **Anlage 1** dieser Beschlussvorlage beigefügt.

Einvernehmen mit dem Schulträger

Die Offene Ganztagschule ist eine besondere Organisation der Schule und bedarf der Genehmigung der Schulbehörde. Die Genehmigung wird auf Antrag des Schulträgers, der Schule oder des Schulelternrates erteilt, wenn ein geeignetes pädagogisches Konzept vorliegt und die organisatorischen, personellen und sächlichen Voraussetzungen geschaffen sind. Nach § 23 Abs. 6 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) kann ein Antrag der Schule oder des Schulelternrates nur im Einvernehmen mit dem Schulträger gestellt werden.

Nach dem Runderlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 01.08.2014 - 34-81005 -

VORIS 22410 ist der Antrag des Schulträgers spätestens bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu stellen.

Dem Antrag sind beizufügen:

- a. Angaben über die angestrebte Organisationsform,
- b. ein Ganztagschulkonzept, das die pädagogischen Grundsätze und Ziele nach Nr. 1 darlegt und zu den unter Nr. 3 genannten Qualitätsmerkmalen Stellung nimmt,
- c. Angaben über die voraussichtliche Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie über die zu erwartende zukünftige Entwicklung der Schülerzahlen,
- d. Angaben darüber, ob der Ganztagsbetrieb bei Neuerrichtung jahrgangsweise oder für alle Schuljahrgänge gleichzeitig eingeführt werden soll,
- e. das Einvernehmen des Schulträgers, sofern er nicht selbst der Antragsteller ist.

Aus Sicht des Fachdienstes Bildung wird die Beantragung ausdrücklich begrüßt. Die Sicherstellung der Nachmittagsbetreuung vieler SuS stellt eine sinnvolle und notwendige Ergänzung zu vorhandenen Angeboten dar.

Der Bedarf an verlässlicher und ausgedehnter Betreuung der SuS ist ein stetig wachsendes Anliegen in der Gesellschaft. Das eingereichte Konzept zur Umwandlung der Michael Ende Schule in den offenen Ganzttag ist geeignet, dem wachsenden Bedarf an verlässlicher Betreuung der SuS Rechnung zu tragen. Das Angebot der Michael Ende Schule wird durch den Hort mit 80 Plätzen ergänzt, wobei das Hortangebot nicht Bestandteil der Konzeption der Schule ist.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Wir sorgen für eine hohe Lebensqualität

Auswirkungen auf den Haushalt

Zum Betreiben des Offenen Ganztages ist die finanzielle Unterstützung der Stadt Neustadt erforderlich, sofern die Kosten für den Offenen Ganzttag die kapitalisierten Lehrerstunden übersteigen. Diese Regelung entspricht analog dem Verfahren zur Durchführung des Teilgebundenen Ganztages. Auf die Beschlussvorlage 2019/027 wird entsprechend Bezug genommen. Für den Defizit-ausgleich sind in 2021 bisher insgesamt für alle Grundschulen im Ganzttag 40.000,- € eingeplant gewesen, es ist mit einem finanziellen Mehraufwand in 2021 in Höhe von schätzungsweise 10.000,- € zu rechnen, die zusätzlich in den Ansatz zu bringen sind, wobei darauf hinzuweisen ist, dass hier genaue Vergleichswerte fehlen.

Das Landes-Budget für die Offene Ganztagschule errechnet sich nach der Teilnehmerzahl von SuS an den Ganztagsangeboten und wird jährlich zum Stichtag der statistischen Erhebung im Herbst neu ermittelt.

Das bedeutet, entsprechend der Anmeldungen für die außerschulischen Angebote ist die Anzahl der Schüler maßgeblich.

Grundsätzlich gilt, dass im Ganztagesangebot mindestens 60 % der Lehrerstunden einzusetzen sind. Die verbleibenden 40 % können auf Dauer kapitalisiert werden. Pro kapitalisierte Lehrer-stunde werden derzeit 75 % der veranschlagten Personalkosten als Budget bereitgestellt. Es ist davon auszugehen, dass sich die Budgetausstattung im Vergleich zur jetzigen Konzeption der Teilgebundenheit deutlich verschlechtern wird. Derzeit werden Offene Ganztagschulen insge-samt zu 75 % durch das Land Niedersachsen finanziert. Da die zur Verfügung gestellten finanzi-ellen Mittel des Landes nicht zur Kostendeckung des Ganztagsbereichs an der Michael Ende Schule ausreichen, wird von Seiten der Schule gebeten, dass der Schulträger die fehlenden Gel-der zur Verfügung stellt.

Des Weiteren wünscht sich die Michael Ende Schule die Fortführung der etablierten, täglichen Frühbetreuung in der Zeit von 7:00 bis 8:00 Uhr sowie die Fortführung des „sozialen Mittagstisches“ im Rahmen der freien Jugendhilfe durch die Stadt Neustadt a. Rbge. Die Personalkosten für die Frühbetreuung und die Betreuung während des „sozialen Mittagstisches“ belaufen sich jährlich auf rund 26.600 EUR.

So geht es weiter

Nach erfolgter Beschlussfassung: Weitergabe des Antrages auf Umwandlung der Michael Ende Schule an die Landesschulbehörde.

Sachgebiet 400 - Schulen, Sport und Kultur -

Anlage 1 - nöff - Konzept Offene Ganztagschule MES